

Einfamilienhaus in Oberrüttenen SO : 1962. Architekten Otto Sperisen SIA und Hansjörg Sperisen, Solothurn

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **52 (1965)**

Heft 10: **Einfamilienhäuser**

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-40523>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Einfamilienhaus in Oberrüthenen SO

1962. Architekten: Otto Sperisen SIA und Hansjörg Sperisen, Solothurn

Das Haus liegt in einer einzigartig schönen Gegend am Fuße des Weißensteins mit Aussicht über das ganze Mittelland. Für die Gestaltung war die Umgebung sehr maßgebend. Blaugrauer Jurawald, durchzogen von bizarren Felswänden, bildet die natürliche Kulisse des steil nach Süden abfallenden Baugeländes. Das alleinstehende Haus gliedert sich grundrißlich und kubisch in drei zusammenhängende Teile: den Wohnteil mit Eingangshalle, Küche, Eß- und Wohnzimmer gegen Süden und Westen, gegen Osten die beiden Schlafzimmer mit Bad der Eltern und im Obergeschoß, über die Galerie erreichbar, die drei Kinderzimmer mit WC und Bad.

Im Untergeschoß sind zwei Garagen, Waschküche, Heizung, Tankraum und Keller sowie Bastelraum ausgebaut.

Von außen in Erscheinung tretende Materialien sind Natursteinmauerwerk aus Solothurner Kalkstein, verputzte Backsteinwände und grauer Eternitschiefer. Im Innern sind die Dachneigungen überall erkennbar. Die Holzkonstruktion des Daches wurde mit Tannenriemen oder mit verputzten Isolationsplatten verkleidet. Für die Böden wurde Naturstein, Spannteppich und Kunststoff verwendet. Die Wände sind verputzt oder tapeziert.



1



2

1
Das Haus im Gelände
La maison dans son paysage
House with surrounding landscape

2
Gesamtansicht von Westen
Vue d'ensemble de l'ouest
General view from the west

3
Blick von Südwesten mit Steinplastik
Vue du sud-ouest avec sculpture en pierre
View from the southwest with stone sculpture

4
Schnitt
Coupe
Cross-section

5
Grundriß Obergeschoß
Plan de l'étage
Upper floor plan

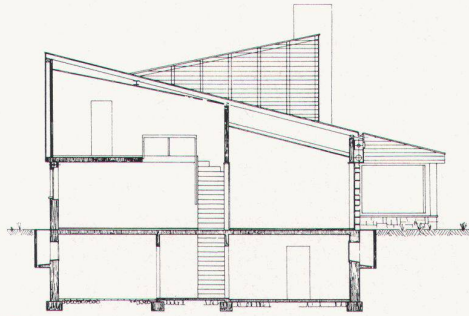
1 Luftraum
2 Galerie
3 WC
4 Bad
5 Kinderschlafzimmer
6 Terrasse
7 Estrich
8 Wäscheabwurf

6
Grundriß Erdgeschoß ca. 1 : 250
Plan du rez-de-chaussée
Groundfloor plan

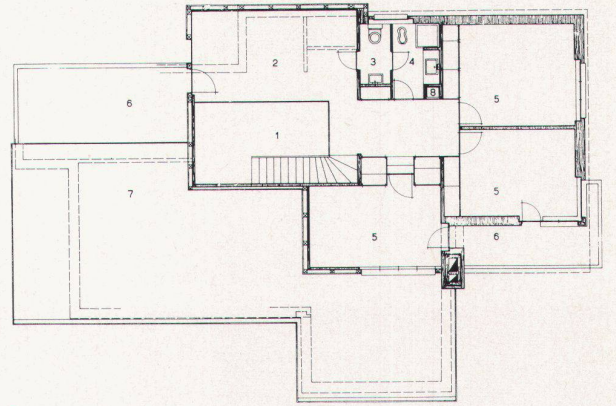
2 Eingang
3 Halle
4 Küche
5 Eßzimmer
6 Wohnzimmer
7 WC
8 Bad
9 Zimmer Dame
10 Zimmer Herr
11 Gedeckter Eßplatz
12 Abfahrt zu Garagen



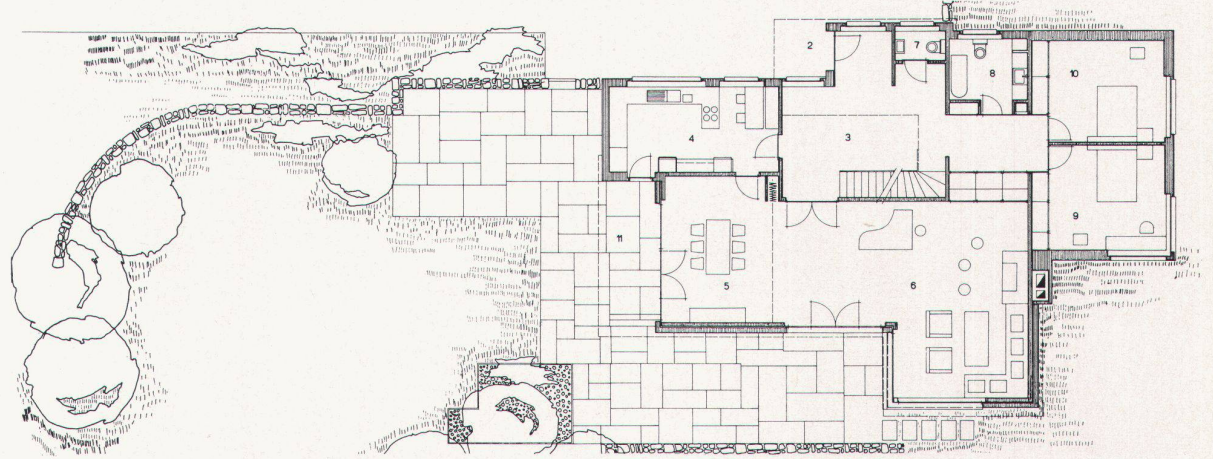
3



4



5



6